

# Erongo Energy Ltd.: Bericht über die Exploration auf den Erongo-Granit- und Spitzkoppe-Projekten

16.10.2007 | [DGAP](#)

Balcatta, Western Australia, Australien. 16. Oktober 2007. Erongo Energy Limited (Frankfurt: A0LD9K, ASX: ERN)

## Die wichtigen Punkte

- Erongo-Granit-Projekt (415 Quadratkilometer):

- Die Analyseergebnisse für 15 weitere Bohrungen sind eingetroffen. Diese Bohrungen prüften Erweiterungen des bekannten Gebiets mit Uranvererzung auf der Liegenschaft Area 1 (Gebiet 1) und hatten zum Ziel, dieses wesentlich zu erweitern. Alle Bohrungen trafen auf anomale Uranvererzung. Zu den besseren Ergebnissen zählen:

- 4 Bohrmeter mit 230 ppm (Teile pro 1 Mio. Teile) U<sub>3</sub>O<sub>8</sub> (Uranoxid) ab 70 bis 74 Bohrmeter Tiefe
- 3 m mit 202 ppm U<sub>3</sub>O<sub>8</sub> ab 46 m bis 49 m
- 10 m mit 193 ppm U<sub>3</sub>O<sub>8</sub> ab 21 m bis 31 m
- Die Bohrungen haben nun eine Uranvererzung auf einem Gebiet von 1 km mal 1 km von der Oberfläche bis in eine Tiefe von mehr als 100 m bestätigt. Die Uranvererzung ist für Erweiterungen in alle Richtungen offen und beinhaltet auch ein Gebiet mit höheren Erzgehalten auf einem Gebiet von 600 m mal 300 m.
- Das Unternehmen wird nun das Potenzial für weitere Zonen mit hohen Uranerzgehalten in umliegenden Gebieten einschätzen. Vor kurzem durchgeführte Arbeiten am Standort haben mehrere anomale Zielgebiete für Test-Bohrungen identifiziert.
- Die erste Phase der Bohrungen auf der Liegenschaft Area 1 ist nun abgeschlossen. Die ersten Bohrungen über 2.500 Bohrmeter auf der Liegenschaft Area 3, die ein anomales Gebiet von 5 km mal 2 km prüfen, und, die auf in Graniten eingebettete Uranvererzung abzielen, werden nun durchgeführt.

- Spitzkoppe-Projekt (505 Quadratkilometer):

- Die Arbeiten am Standort haben mehrere Zonen mit starker Calcret-Entwicklung und Uranvererzung (Carnotit) in dem Calcret identifiziert.
- Die ersten Bohrungen über 5.000 Bohrmeter, die auf in Calcret eingebettetes Uranerz abzielen, haben begonnen.

## Das Erongo-Granit-Projekt (90 %-Anteil für Erongo Energy)

Das Unternehmen hat auf der Liegenschaft Area 1 des Erongo-Granit-Projekts erste Bohrungen abgeschlossen, die auf Uranvererzung abzielen, die in Graniten in der Art von Intrusionen eingebettet sind.

Die Analyseergebnisse für weitere 15 Bohrungen (insgesamt 1.336 m) sind nun eingetroffen. Die Bohrungen hatten zum Ziel bis zu 500 m von der derzeit identifizierten Uranvererzung entfernte Erweiterungen der Vererzung zu prüfen und damit das bekannte Vererzungsgebiet wesentlich zu erweitern. Alle 15 Bohrungen trafen auf anomale Uranvererzung, jedoch mit geringeren Gehalten und tiefer gelegen als in vorangegangenen Bohrungen. Die Ergebnisse werden in Tabelle 1 dargestellt. Die Ergebnisse bestätigen weiterhin die Interpretation des Unternehmens, dass die Uranvererzung in mehreren horizontalen Schichten und in höheren Gehalten in 'Chutes' über 50 m Weite auftritt.

Die Bohrungen haben nun eine Uranvererzung auf einem Gebiet von 1 km mal 1 km von der Oberfläche bis in eine Tiefe von mehr als 100 m bestätigt. Das Gebiet mit Uranvererzung ist für Erweiterungen in alle

Richtungen offen und beinhaltet auch ein Gebiet mit höheren Erzgehalten auf einem Gebiet von 600 m mal 300 m. Das Unternehmen wird nun das Potenzial für weitere Zonen mit hohen Uranerzgehalten in umliegenden Gebieten einschätzen. Vor kurzem durchgeführte Arbeiten am Standort haben mehrere anomale Zielgebiete für Test-Bohrungen identifiziert.

Das Unternehmen hat mit Bohrungen auf der Liegenschaft Area 3 begonnen. Die Liegenschaft Area 3 befindet sich unmittelbar nordöstlich von Area 1 und hat ein vergleichbares Bett-/Grundgestein aus geschichtetem Granit wie in Area 1. Radiometrische und Radon-Untersuchungen durch Goldfields haben ein anomales Zielgebiet von 5 km mal 2 km identifiziert. Das Gebiet wurde zuvor nicht durch Bohrungen geprüft, da die Bohrausrüstung zu der Zeit nicht geeignet war, um mächtige Sandschichten zu durchdringen. Die Bohrungen von Erongo prüfen zunächst 4 km der potenziellen Streichlänge im anomalen Zielgebiet. Zunächst sind 2.500 Bohrmeter geplant. Die Ergebnisse werden Ende November 2007 erwartet.

#### Das Spitzkoppe-Projekt (90-%-Anteil für Erongo Energy)

Das Unternehmen hat mit ersten Bohrungen im Umfang von 5.000 Bohrmetern auf dem Spitzkoppe-Projekt begonnen. Das Unternehmen zielt auf Uranlagerstätten, die in Granit und in Calcit (Secondary Calcrete) eingebettet sind, ab.

Die Arbeiten am Standort haben mehrere Zonen mit starker Calcit(Calcrete)-Entwicklung identifiziert. Hierzu gehören auf Zonen von 5 km mal 2,5 km, 7 km mal 1,5 km und 4 km mal 1 km Fläche. Uranvererzung (Carnotit) ist in mehreren Gruben in Calcret bis in eine Tiefe von 1,5 m identifiziert worden. Erste Analyseergebnisse von den Bohrungen werden Ende November 2007 erwartet.

Die englische Original-Pressemitteilung enthält weitere Angaben, insbesondere eine Tabelle mit Bohrergebnissen, und ist als PDF-Datei mit folgendem Link abrufbar. (363 KB)

[http://www.goldinvest.de/public/data/documents/Erongo\\_Energy\\_News\\_Release\\_16Oct2007\\_e.pdf](http://www.goldinvest.de/public/data/documents/Erongo_Energy_News_Release_16Oct2007_e.pdf)

#### Für weitere Informationen wenden Sie sich an:

Erongo Energy Limited

Patrick Flint  
Director  
Tel: +61 2 9212 7999

Mark Gasson  
Managing Director  
Tel: +27 722 478 999

Ron Gajewski  
Chairman  
Tel: +61 8 9240 8801

<http://www.erongoenergy.com.au/>  
<http://www.erongoenergy.de/>

AXINO AG  
investor & media relations  
Königstraße 26  
70173 Stuttgart  
Germany  
Tel. +49 (711) 25 35 92-30  
Fax +49 (711) 25 35 92-33  
[www.axino.de](http://www.axino.de)

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/3048-Frongo-Energy-Ltd.-Bericht-ueber-die-Exploration-auf-den-Frongo-Granit-und-Spitzkoppe-Projekten.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).